

Doping 1: Wieder dabei

Paris. Schwere Niederlage für den Radsport-Weltverband UCI. Die in der AIGCP zusammengeschlossenen führenden Radrennställe haben ihre Teilnahme bei Paris-Nizza vom 9. bis 16. März beschlossen und sich damit hinter die dieses Rennen veranstaltende Firma ASO gestellt, die auch die Tour de France fahren lässt. Die UCI hatte Paris-Nizza für »illegal« erklärt, weil das Astana-Team nach Dopingvorwürfen nicht zugelassen wurde, obwohl es eine UCI-Lizenz hat. Die ASO hatte gedroht, wer Paris-Nizza boykottiert, dürfte auch nicht bei der Tour de France mitmachen. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/101572.doping-1-wieder-dabei.html>